

# Auf ein Wort

Christliche Gedanken von Elisabeth Jonen-Burkhard

## Sommerfeste

Viele Menschen, Sonnenschein, Grillduft in der Luft, gekühlte Getränke, Musik und ... das Fest kann beginnen. In diesen Wochen vor den Sommerferien und dem Sommerurlaub gibt es wohl keinen Menschen unter uns, der nicht in einen solchen Festgenuss kommt. Zur Freude, zum Genießen, für einige zum Organisieren und Helfen, feiern wir die vielfältigsten Feste in dieser Jahreszeit - ob im eigenen Garten, draußen auf der grünen Wiese oder auf den Plätzen unserer Städte und Dörfer. Leben in Fülle spüren wir in uns. Die Gemeinschaft wird überwiegend positiv erlebt. Hin und wieder gibt es Auseinandersetzungen und Schwierigkeiten - leider.



Bei diesen Festgedanken fällt mir eine Stelle aus der Bibel ein, ein Wort aus dem Buch des Propheten Jesaja unter der Überschrift: „Das Festmahl auf dem Berg Zion“. Im 25. Kapitel des Prophetenbuches, Vers 6 bis 8 heißt es: „Der Herr der Heere wird auf diesem Berg für alle Völker ein Festmahl geben mit den feinsten Speisen, ein Gelage mit erlesenen Weinen, mit den besten und feinsten Speisen, mit besten, erlesenen Weinen. Er zerreißt auf diesem Berg die Hülle, die alle Nationen verhüllt, und die Decke, die alle Völker bedeckt. Er beseitigt den Tod für immer. Gott, der Herr, wischt die Tränen ab von jedem Gesicht.“

Zu diesem Festmahl der Völker sind wir in diesem Leben unterwegs. Unsere Feste können ein Vorgeschmack sein auf das Riesenfest, das uns im Himmel erwartet. Ein Stück Himmel auf Erden bei den Festen, die Sie erleben und mitfeiern, wünscht Ihnen

**Elisabeth Jonen-Burkard,  
Gemeindereferentin St. Ludwig Ansbach**

Die christlichen Gedanken wurden von der WZ ungekürzt übernommen und geben daher ausschließlich die Meinung des Verfassers wider.